

Biozym RF3000

elektronische Pipettierhilfe

Bedienungsanleitung



CE

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsmaßnahmen	1-2
Produktbeschreibung	2
Komponenten	3
Technische Daten	4-5
Erste Schritte	
Batterie laden	6
Halterung montieren	7
Ständer benutzen	7
Pipettieren	
Pipette anbringen	8
Pipette füllen	8
Entleeren	9
Wartung	
Pipetten-Adapter reinigen und Filter ersetzen	10
Lecks suchen	10
Batterie wiederaufladen	11-12
Batterie ersetzen	12
Fehlerbehebung	13
Bestellinformation	14
Zur Reparatur einschicken	14
Gewährleistung	14-15

Sicherheitsmaßnahmen

Die Pipettierhilfe kann auch mit gefährlichen Materialien benutzt werden. Diese Gebrauchsanleitung kann nicht alle Gefahren ansprechen. Es unterliegt der Verantwortung des Benutzers, alle Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen zu erkennen und zu beachten, sowie die Eignung des Geräts für den bestimmten Zweck zu beurteilen.

1. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte vor Inbetriebnahme des Geräts durch.
2. Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsmaßnahmen und Bestimmungen des Labors.
3. Befolgen Sie für jedes in diesem Gerät verwendete Reagens alle Sicherheitsmaßnahmen des Datenblatts für Materialsicherheit.
4. Das Gerät nicht in einer gefährlichen oder feuergefährlichen Umgebung betreiben.
5. Niemals brennbare Lösungen wie Aceton oder Äther pipettieren.
6. Arbeiten Sie stets auf eine Art und Weise, die weder den Benutzer noch andere Personen gefährdet.
7. Dieses Gerät ausschließlich zum Pipettieren und innerhalb der empfohlenen Beschränkungen seiner Chemikalienbeständigkeit und mechanischen Eigenschaften benutzen.
8. Bei der Benutzung dieses Geräts niemals Gewalt anwenden.
9. Gerät auf dem Ständer oder in der Halterung aufbewahren, wenn es nicht benutzt wird.
10. Sollte das Gerät nicht entsprechend der Angaben funktionieren, hören Sie sofort mit dem Pipettieren auf. Vor der Weiterverwendung das Gerät reinigen und den Fehler gemäß der Anweisungen im Kapitel „Fehlerbehebung“ beheben.
11. Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör (Netzteil, Ständer und Halterung) und Originalersatzteile des Herstellers (Filter, Führungsadapter und Pipetten-Adapter).
12. Zum Wiederaufladen der Batterie nur das Originalnetzteil benutzen.
13. Der Micro-USB-Stecker kann nur in einer Orientierung in das Gerät eingesteckt werden. Das Erzwingen des Steckers in das Gehäuse schädigt sowohl den Micro-USB als auch den Anschluss!
14. Gerät nicht in Wasser eintauchen oder mit nassen Händen benutzen.
15. Reparaturen dürfen nur von geschultem und autorisiertem Kundendienstpersonal durchgeführt werden.
16. Durch Öffnen oder unsachgemäße Handhabung des Geräts erlischt die Garantie. Falls während der Garantiezeit ein Fehler auftritt, kontaktieren Sie Biozym Scientific für Garantieleistungen (siehe Abschnitt zur Gewährleistung).

17. Das Gerät darf nur mit Originalbatterie betrieben werden.
18. Vor der Entsorgung müssen die Batterie vollständig entladen sein. Die Entsorgung hat in Übereinstimmung mit allen Regierungsvorschriften zu erfolgen.

Achtung!

Wenn das Gerät nicht in Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Herstellers verwendet wird, kann die Sicherheit beeinträchtigt werden.

Achtung!

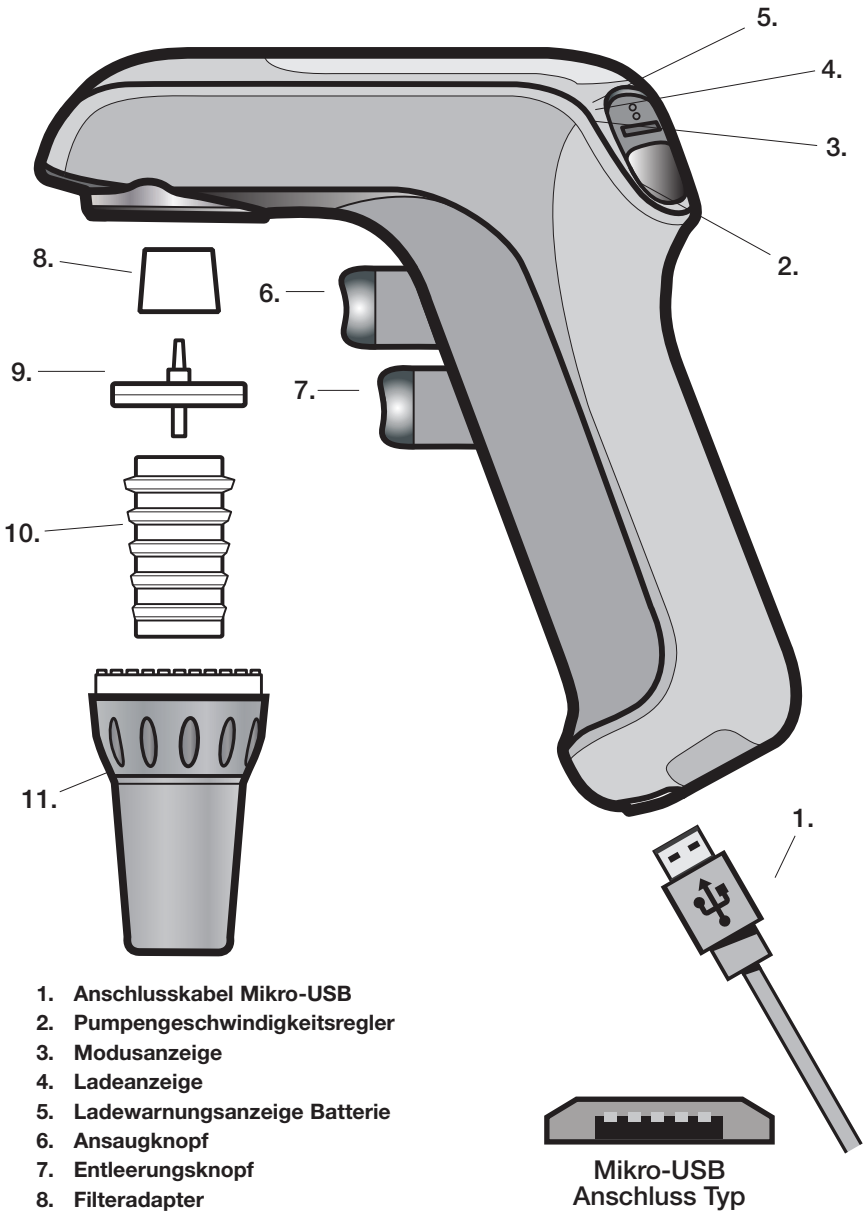
Überprüfen Sie das Sicherheitsdatenblatt, tragen Sie die erforderliche persönliche Schutzausrüstung und beachten Sie alle anwendbaren lokalen und nationalen Vorschriften vor Abgabe und Entsorgung von gefährlichen Proben. Verwenden Sie nur Pipetten, die für die Probe geeignet sind.

Produktbeschreibung

Die Pipettierhilfe dient dem Füllen und Entleeren von Pipetten. Skalierte und volumetrische Pipetten aus Glas oder Plastik und zum Messen von Flüssigkeiten zwischen 0,1 und 100 ml können verwendet werden. Pasteur-Pipetten können nicht verwendet werden.

Bei ordnungsgemäßem Gebrauch kommt die pipettierte Flüssigkeit nur mit der Pipette in Kontakt. Das zum Füllen notwendige Vakuum und der zum Entleeren nötige Druck werden von einer Pumpe generiert. Die Füll- und Entleerungsgeschwindigkeit der Pumpe kann mit dem Pumpengeschwindigkeitsregler eingestellt werden. Bei Verwendung von großvolumigen Pipetten auf hohe Geschwindigkeit, bei Verwendung von geringvolumigen Pipetten auf niedrige Geschwindigkeit einstellen. Für langsames Ansaugen mit Vollpipetten und Schwerkraft-Entleerung den Schwerkraft-Modus (auf dem Gerät mit „G“ gekennzeichnet) wählen.

Komponenten



Technische Daten

Pipetten:	1 bis 100 ml Pipetten, Glas oder Plastik
Betriebsvoraussetzungen:	Anschlusswert: 100-240~, 50/60 Hz, 0,25 A Raumtemperatur: 5°C bis 40°C Höhe: bis zu 2000 m Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 80 %, nicht kondensierend
Lagerbedingungen:	Lagertemperatur: 20° C - 55° C Relative Luftfeuchtigkeit: ≤ 90 %, nicht kondensierend
Batterie:	Eine austauschbare Lithium-Ionen-Batterie; ca. 20 h Betriebsdauer
Netzstrom-Anforderungen:	5 V, 1 A Gleichstrom
Materialien:	
Gehäuse:	ABS
Führungsadapter:	Polypropylen
Pipettenhalter:	Silikon
Filter:	PTFE, 25 mm, Querschnitt 0,45 µm; Polypropylengehäuse

Dier Pipettierhilfe darf nicht mit Flüssigkeiten verwendet werden, deren Dämpfe nicht mit Silikon, ABS + Polyoxymethylen, PTFE, Polypropylen und NBR kompatibel sind.

Achtung!

Dieses Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben oder aufgeladen werden. Leicht entflammbare Flüssigkeiten (z. B. Äther, Aceton und andere Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt unter 0° C) dürfen nicht pipettiert werden.



Dieses Zeichen bestätigt die Übereinstimmung des Geräts mit den EU-Richtlinien, und dass es gemäß der EU-Konformitätserklärung getestet wurde.

EG Konformitätserklärung

Hersteller: Heathrow Scientific®

Adresse: 620 Lakeview Parkway • Vernon Hills, IL 60061 USA

Kontakt in Europa: Emergo Europe

Prinsessegracht 20, 2514 AP The Hague,
The Netherlands

Dieses Gerät entspricht in Herstellung und Funktion den folgenden Standards: Sicherheitsstandards:

IEC/EN61010-1:ed. 3.1, 2017

UL Std. 61010-1, ed. 3, 2012

CAN/CSA C22.2 No. 61010-1-12 (R2017)

2014/35/EU (Low Voltage Directive)

EMC Standards:

IEC 61326-1:2012 (EN61326-1:2013)

FCC Part 15 Subpart B

IECS-003, Issue 6

2012/19/EU (WEEE)

2011/65/EU (RoHS)

Dieses Gerät entspricht ICES-001, Kanada

Cet appareil est conforme à la norme NMB-001 du Canada

Unterzeichnet:



Jim Woldenberg, CEO

Vernon Hills, Illinois, USA

July 2017

Entsorgungsverantwortung

Das von Ihnen erworbene Gerät kann umweltschädliche Substanzen beinhalten. Gemäß den Vorschriften zu elektronischen Geräten in der Europäischen Gemeinschaft sind Sie zur Benutzung entsprechender Entsorgungssysteme verpflichtet, um eine umweltschädliche Wirkung dieser Substanzen zu verhindern. Durch diese Entsorgungssysteme ist die verantwortungsvolle Wiederverwertung oder das Recycling gefährlicher Materialien aus Ihrem Gerät gewährleistet.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne lädt Sie ein, diese Systeme zu nutzen.

Wenn Sie mehr Informationen über die Sammlungs-, Wiederverwendungs- und Recycling-Systeme benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihr lokales oder regionales Entsorgungsunternehmen. Sie haben ebenfalls die Möglichkeit, uns zu kontaktieren, um mehr über die Umweltverträglichkeit unserer Produkte zu erfahren.

Erste Schritte

Nehmen Sie den Inhalt aus der Verpackung und prüfen Sie ihn sorgfältig auf Brüche, Beschädigungen oder fehlende Teile. Bewahren Sie die Verpackung auf.

Batterie laden

Aus Sicherheitsgründen wird die Pipettierhilfe mit minimaler Batterieladung geliefert. Vor dem ersten Gebrauch müssen die Batterie geladen werden.

Achtung!

Nur das Original-Ladegerät benutzen! Die Verwendung eines anderen Ladegeräts könnte die Batterie oder das Gerät beschädigen und zum Haftungsausschluss führen. Versichern Sie sich, dass die auf dem Netzteil angegebene Spannung (Volt) der Stromspannung der Steckdose entspricht.

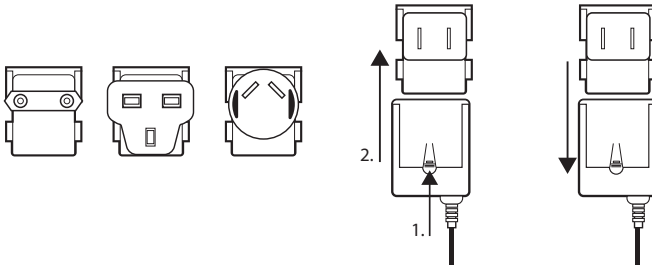
Bevor Sie mit dem Laden beginnen, vergewissern Sie sich, der Stecker des Netzteils mit der Steckdose kompatibel ist. Lesen Sie unten, was zu tun ist, wenn der Stecker nicht passt und ausgewechselt werden muss.

1. Der Temperaturbereich zum Wiederaufladen liegt zwischen 10 und 35°C.
2. Schließen Sie das Netzteil am Fuß der Pipettierhilfe oder am Ständer an und setzen Sie die Pipettierhilfe in den Ständer ein.
3. Der Micro-USB-Stecker kann nur in einer Orientierung in das Gerät eingesteckt werden. Das Erzwingen des Steckers in das Gehäuse schädigt sowohl Micro-USB als auch Anschluss, wodurch die Garantie erlischt.
4. Stecken Sie den Stromstecker des Netzteils in eine geeignete Steckdose.
5. Das vollständige Laden leerer Batterien dauert bis zu 6 Stunden. Während des Ladens blinkt die grüne Ladeanzeige.
6. Sobald die Pipettierhilfe vollständig geladen ist, schaltet das Netzteil automatisch auf Erhaltungsladebetrieb um und die rote Ladeanzeige erlischt.

Hinweise

- Mit vollständig geladener Batterie kann die Pipettierhilfe etwa 20 Stunden lang betrieben werden.
- Bei täglichem Gebrauch kann die Pipettierhilfe über Nacht oder zu jeder anderen Zeit aufgeladen werden. Bei Aufleuchten der roten Ladeanzeige ist eine Restladung von etwa 10 % vorhanden.

Netzteilsteckertyp auswechseln

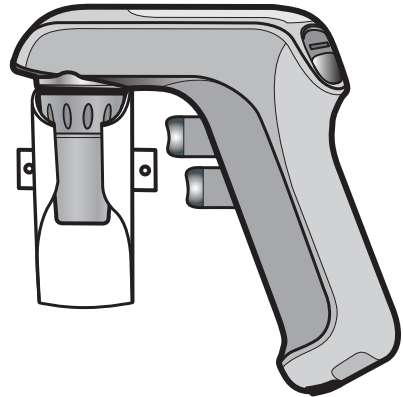


Halterung montieren

Zur Aufbewahrung die Pipettierhilfe im Wandhalter platzieren.

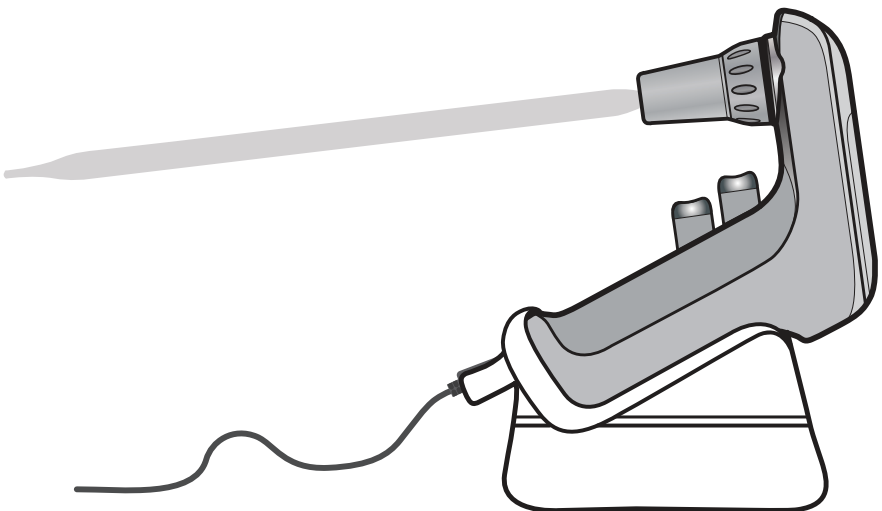
Montageoptionen:

1. Die magnetische Halterung gibt der Pipettierhilfe an einer Metallfläche Halt.
2. Halterung mit Schrauben an der Wand befestigen.



Ständer benutzen

Die Pipettierhilfe zum Aufladen in den Ständer legen, wobei das Kabel am Ständer angeschlossen sein muss. Während des Aufladens kann eine Pipette am Gerät befestigt bleiben. Nicht in die Nähe einer Tür oder an den Tischrand stellen.

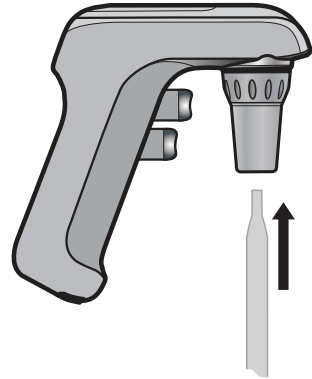


Pipettieren

Pipette einsetzen

Vor dem Einsetzen einer Pipette deren oberes Ende auf Schäden überprüfen. Eine beschädigte Pipette kann den Pipetten-Adapter aus Silikon beschädigen.

Die Pipette so nahe wie möglich am oberen Ende halten und vorsichtig bis zum sicheren Halt in die Öffnung schieben.



Bei Verwendung einer 1 ml Pipette diese mit dem mitgelieferten Adapter stabilisieren.

Zuerst den 1 ml Adapter in die Öffnung einsetzen, danach die Pipette einsetzen.

Achtung!

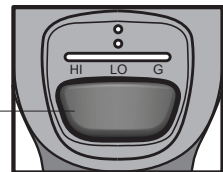
Beim Einsetzen der Pipette niemals Gewalt anwenden. Zu starker Druck kann das Zerbrechen der Pipette zur Folge haben. Gehen Sie beim Einsetzen von dünnen Pipetten besonders vorsichtig vor.

Sobald die Pipette sicher sitzt, die Pipettierhilfe immer senkrecht mit der Pipettenspitze nach unten halten.

Pipette füllen

Oben an der Pipettierhilfe mit dem Knopf für den Pumpenmodus die Pumpgeschwindigkeit einstellen. Drücken des Knopfes schaltet durch die Einstellungen „High“ (hoch), „Low“ (niedrig) und „G“ (Schwerkraft). Bei Verwendung von großvolumigen Pipetten auf hohe Geschwindigkeit, bei Verwendung von geringvolumigen Pipetten auf niedrige Geschwindigkeit einstellen. Für langsames Ansaugen mit Vollpipetten und Schwerkraft-Entleerung den Schwerkraft-Modus (auf dem Gerät mit „G“ gekennzeichnet) wählen.

Knopf für Pumpenmodus



Pipettenspitze in die Flüssigkeit tauchen. Den Ansaugknopf langsam drücken (oberer Pipettierungsknopf). Die Ansauggeschwindigkeit hängt davon ab, wie stark der Ansaugknopf gedrückt wird. Füllen Sie die Pipette bis sich der Meniskus genau über dem gewünschten Volumen befindet.

Die Pipette außen abwischen um Restflüssigkeit zu entfernen. Mit der Pipettenspitze die Seitenwand des Behälters berühren. Den Entleerungsknopf langsam drücken (unterer Pipettierungsknopf) bis der Meniskus sich genau auf der Höhe des gewünschten Volumens befindet.

Achtung!

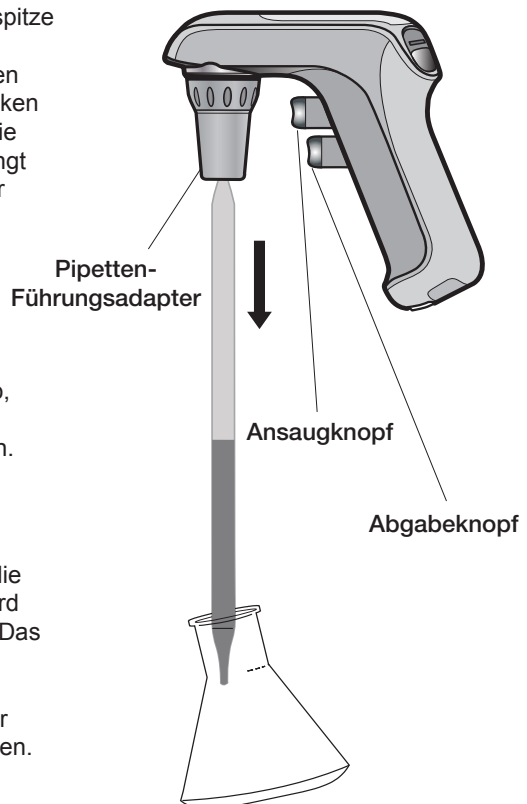
Achten Sie darauf, keine Flüssigkeit in die Pipettierhilfe einzusaugen, da dies zur Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit führen kann. Falls Flüssigkeit in das Gerät eingesaugt wird, Pipetten- und Führungsadapter wie unter dem Abschnitt „Wartung“ beschrieben, reinigen. Falls notwendig, den Filter ersetzen.

Entleeren

Mit der angewinkelten Pipettenspitze die Innenwand des Aufnahmegefäßes berühren. Den Entleerungsknopf langsam drücken (unterer Pipettierungsknopf). Die Entleerungsgeschwindigkeit hängt davon ab, wie stark/wie weit der Knopf gedrückt wird.

Im „Blow-Out“-Modus - der Gleitschalter für die Pumpgeschwindigkeit steht auf „High“ oder „Low“ - aktiviert der Entleerungsknopf die Pumpe so, dass alle Flüssigkeitsreste aus der Pipette ausgeblasen werden.

Im Schwerkraftmodus (auf dem Gerät mit „G“ gekennzeichnet), aktiviert der Entleerungsknopf die Pumpe nicht. Die Flüssigkeit wird durch die Schwerkraft entleert. Das Pipettenvolumen kann durch Variieren des Drucks mit den Fingern reguliert werden. Dieser Modus eignet sich für Vollpipetten.



Wartung

Die Pipettierhilfe ist normalerweise wartungsfrei. Falls nötig, kann das Gehäuse mit einem feuchten Tuch und einem milden, nicht ätzenden Reiniger abgewischt werden.

Pipetten-Adapter reinigen und Filter ersetzen

Achtung!

Beim Reinigen und Ersetzen des Filters Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen, um Spritzer und Verunreinigungen zu vermeiden.

Falls Flüssigkeit in den Führungsadapter geraten ist, oder falls die Ansaugwirkung nachgelassen hat, beachten Sie die folgenden Anweisungen:

1. Pipette über einen Behälter halten und die Pipette entfernen.
2. Den Führungsadapter vorsichtig abschrauben.
3. Den Filter entfernen.
4. Den Pipetten-Adapter vom Führungsadapter entfernen, indem sie ihn nach oben drücken.
5. Den Pipetten-Adapter mit entsalztem Wasser abspülen und bei Zimmertemperatur trocknen lassen.
6. Die weiche Anschluss-Seite des Filters muss zum Pipetten-Adapter zeigen. Das abgestufte Filter-Verbindungsstück sollte mit dem größeren Durchmesser zum Filteradapter zeigen. Den Filteradapter auf den Filter drücken.
7. Die Pipettierhilfe wieder zusammensetzen, indem die sie o.g. Schritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
8. Die Pipettierhilfe auf Lecks überprüfen - siehe Abschnitt „Lecks suchen“.

Hinweise

- Nicht alle Membranfilter eignen sich für den Gebrauch mit der Pipettierhilfe.
- Für ordnungsgemäße Leistung nur die vom Hersteller empfohlenen Ersatzfilter benutzen.
- Der Pipetten-Adapter, Führungsadapter und der Filteradapter können bei 121°C 20 Minuten lang dampfsterilisiert werden.
- Der Benutzer hat auf sachgemäße Sterilisation zu achten.

Lecks suchen

Nach dem Füllen der Pipette sollte keine Flüssigkeit heruntertropfen. Sollte die Pipette tropfen, den Pipetten-Adapter, Filter und Filteradapter zerlegen. Sorgfältig wieder zusammensetzen. Falls nötig, abgenutzte Teile ersetzen. Siehe Abschnitt „Ersatzteile bestellen“.

Batterie wiederaufladen

Mit vollständig geladener Batterie kann die Pipettierhilfe etwa 20 Stunden lang betrieben werden. Abnehmende Motorstärke und/oder eine rote Ladeanzeige signalisieren, dass die Batterie wieder aufgeladen werden muss.

Zum Umweltschutz wird die Pipettierhilfe von einer wieder aufladbaren Batterie betrieben, die weder Cadmium noch Quecksilber enthält.

Achtung!

Ausschließlich das Original-Ladegerät benutzen!

Die Verwendung eines anderen Ladegeräts könnte die Batterie oder das Gerät beschädigen und zum Haftungsausschluss führen.

Versichern Sie sich, dass die auf dem Netzteil angegebene Spannung (Volt) der Spannung der Steckdose entspricht.

Bevor Sie mit dem Laden beginnen, vergewissern Sie sich, dass der Stromstecker des Netzteils mit der Netz-Steckdose kompatibel ist.

1. Der Temperaturbereich zum Wiederaufladen liegt zwischen 10 und 35°C.
2. Schließen Sie das Netzteil am Fuß der Pipettierhilfe an, oder schließen Sie es am Ständer an und setzen Sie die Pipettierhilfe in den Ständer ein. Hinweis: Micro-USB-Stecker passt nur in einer Richtung.
3. Stecken Sie den Stromstecker des Netzteils in eine geeignete Steckdose.
4. Das vollständige Laden leerer Batterien dauert bis zu 6 Stunden. Während des Ladens blinkt die grüne Ladeanzeige.
5. Die Pipettierhilfe ist vollständig aufgeladen, wenn die grüne Ladeanzeige dauerhaft leuchtet.

Hinweise

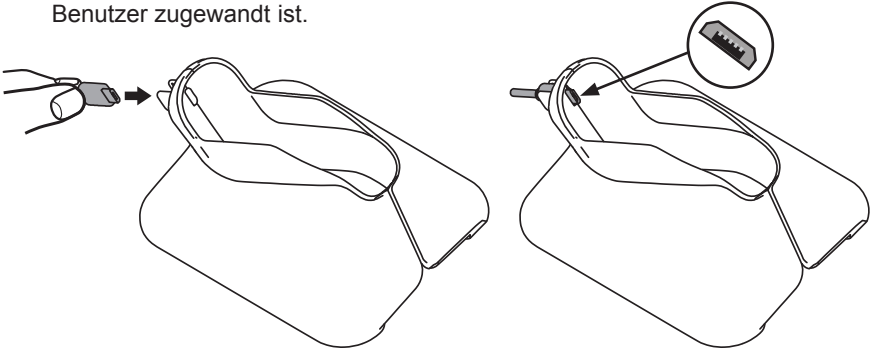
- Mit vollständig geladenen Batterie kann die Pipettierhilfe etwa 20 Stunden lang betrieben werden.
- Bei täglichem Gebrauch kann die Pipettierhilfe über Nacht oder zu jeder anderen Zeit aufgeladen werden. Bei Aufleuchten der roten Ladeanzeige ist eine Restladung von etwa 10 % vorhanden. Wenn beim Drücken eines Knopfes die rote Ladeanzeige blinkt, bedeutet dies, dass die Batterieladung zur Verwendung des Geräts zu gering ist und es aufgeladen werden muss.



Anzeige für geringe Batterieladung (rot - oben)
Anzeige für ausreichende Batterieladung (grün - unten)

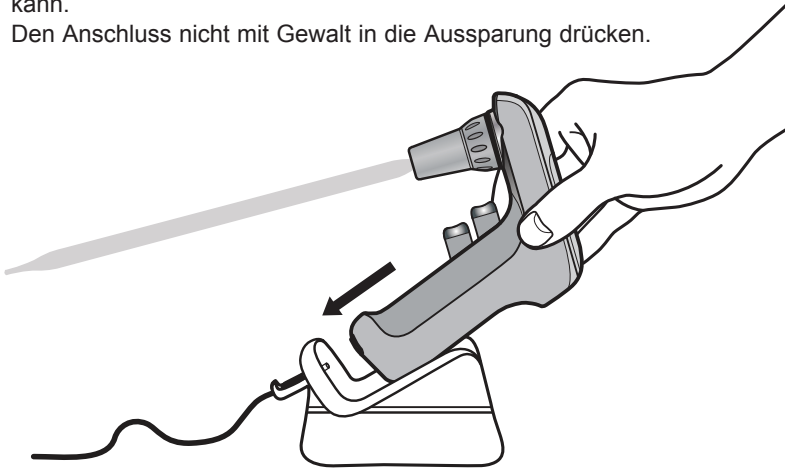
Zum Anschließen des Stromkabels an den Tischständer:

1. Den Micro USB-Stecker wie dargestellt in den Ständer einstecken. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Symbol am Stecker und am Ständer sichtbar ist, wenn der Micro USB-Steckplatz am Gerät dem Benutzer zugewandt ist.



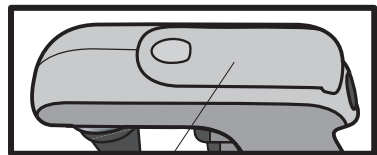
Die Pipettierhilfe in den Ständer einsetzen

1. Das Stromkabel wie dargestellt an den Ständer einstecken.
2. Den Ständer mit der anderen Hand festhalten und die Pipettierhilfe nach unten in den Ständer gleiten lassen.
3. Sicherstellen, dass der Anschluss mit der Aussparung am Boden der Pipettierhilfe abschließt. Die Position der Pipettierhilfe muss evtl. korrigiert werden, so dass der Anschluss leicht in die Aussparung gleiten kann.
4. Den Anschluss nicht mit Gewalt in die Aussparung drücken.



Batterie ersetzen

Das Gerät darf nur mit Originalbatterie verwendet werden. Vor der Entsorgung muss die Batterie vollständig entladen sein. Die Entsorgung hat in Übereinstimmung mit allen Regierungsvorschriften zu erfolgen.



Batteriefach-Abdeckung aufschieben

Achtung!

Unschlagmäßige Verwendung des Geräts oder der Batterie wie z. B. Kurzschluss, mechanische Beschädigungen oder Überhitzung können zu Explosionen oder anderen Ereignissen führen, die den Benutzer gefährden.

Nur vom Hersteller empfohlene Batterie benutzen. Die Anweisungen zum Ersetzen der Batterie genau befolgen.

1. Abdeckung des Batteriefachs entfernen.
2. Batterie vorsichtig entnehmen. Den Stecker vorsichtig aus dem Anschluss im Gerät entfernen.
3. Den Stecker in den Anschluss des neuen Batterieblocks stecken und die Batterie ins Batteriefach einsetzen.
4. Abdeckung des Batteriefachs wieder anbringen.

Achtung!

Versichern Sie sich, dass die auf dem Netzteil angegebene Spannung (Volt) der Spannung der Steckdose entspricht.

Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Verringerte Ansaugwirkung	— Filter ist nass — Batterie sind entladen	— Filter ersetzen — Batterie wiederaufladen
Pipette tropft	— Filter wurde falsch installiert — Pipette oder Pipetten-Adapter sind beschädigt	— Filter neu installieren — Pipette und Pipetten-Adapter überprüfen; falls beschädigt, ersetzen
Pipette ist locker	— Pipetten-Adapter ist verschmutzt oder beschädigt	— Pipetten-Adapter reinigen; falls beschädigt, ersetzen
Verringerte Betriebszeit trotz voll aufgeladener Batterie	— Batterie sind zu alt — Geräte- oder Netzteilversagen	— Wenden Sie sich innerhalb der Gewährleistungszeit an Biozym Scientific — Wenden Sie sich innerhalb der Gewährleistungszeit an Biozym Scientific

Falls die o.g. Empfehlungen die aktuellen Probleme nicht lösen, wenden Sie sich bitte direkt an Biozym Scientific.

Bestellinformation

Pipettierhilfe mit Netzteil, 5 Führungsadaptern, Halterung, Ständer und zwei Ersatzfiltern	664004
Ersatzfilter 0,45µm, 5er-Pack	675300
Batterie	675303

Zur Reparatur einschicken

Wichtig:

Der Transport von Gefahrgut ohne Zulassung ist ungesetzlich.

Biozym Scientific nimmt keine Pipettierhilfe an, die nicht ordnungsgemäß gereinigt und desinfiziert wurde.

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass dieses Gerät repariert oder wegen einer Beschädigung zurückgeschickt werden muss, wenden Sie sich an BiozymScientific und beantragen Sie eine Rücksendegenehmigung, bevor Sie Ihre Pipettierhilfe zum Kundendienst schicken.

Garantie

Beschränkte Garantie

Biozym Scientific garantiert, dass die Pipettierhilfe bis zu einem Jahr nach dem Kaufdatum keine Verarbeitungs- und Materialschäden aufweist.

Falls Sie annehmen, dass das Produkt fehlerhaft ist, müssen Sie Biozym Scientific während der Garantiezeit hiervon benachrichtigen, einen Kaufbeleg vorweisen und das Produkt mit einem Rücksendeformular zurückschicken. Ein Rücksendeformular erhalten Sie von unserem Support Team unter: support@biozym.com

Wenn Biozym Scientific ordnungsgemäß informiert wurde und nach Inspektion bestätigt, dass ein Schaden vorliegt und die Garantiezeit nicht abgelaufen ist, wird Biozym Scientific das Produkt nach eigenem Ermessen kostenlos reparieren, ändern oder ersetzen.

FOLGENDES IST UNTER DIESER GARANTIE NICHT ABGEDECKT:

- DEFEKTE ODER SCHÄDEN, DIE DURCH UNSACHGEMÄSSEN ODER UNVERNÜNFTIGEN GEBRAUCH DES PRODUKTS ENTSTEHEN (DIE PIPETTIERHILFE WURDE AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN GEBRAUCH DURCH GESCHULTE LABORTECHNIKER ENTWICKELT. VERWENDUNG DURCH ANDERE PERSONEN MACHT DIESE GARANTIE UNGÜLTIG).
- JEDES PRODUKT, DAS NACH DEM ERMESSEN VON BIOZYM SCIENTIFIC VON EINER PERSON ODER PERSONEN MANIPULIERT, VERÄNDERT ODER REPARIERT WURDE, DIE NICHT ZUM PERSONAL VON BIOZYM SCIENTIFIC GEHÖRT.
- JEDES PRODUKT, DAS AUS EINEM DER FOLGENDEN GRÜNDE UNBRAUCHBAR IST: (a) ABNUTZUNG, (b) NACHLÄSSIGKEIT, (c) UNFALL, (d) UNSACHGEMÄSSE WARTUNG ODER (e) VERWENDUNG UNTER UNÜBLICHEN TEMPERATUREN, VERSCHMUTZUNGEN ODER KORROSION, ODER VERWENDUNG VON ÄTZENDEN REINIGERN ODER SCHEUERMITTELN.
- ZUBEHÖRTEILE, WIE ZUM BEISPIEL TEILE AUS GUMMI, DIE DURCH FLÜSSIGKEITEN ODER UNSACHGEMÄSSEN GEBRAUCH BESCHÄDIGT WURDEN.

